

Epidemiologische Information für den Monat August 2025

(4 Meldewochen 04. bis 31.08.2025)

Acinetobacter-Nachweis¹

Im Berichtszeitraum wurden vier Kolonisationen registriert. Hierbei handelte es sich um drei Männer im Alter zwischen 27 und 92 Jahren sowie um eine 69-jährige Frau. Aus Trachealsekret, Urin und einem nicht näher beschriebenen Material gelang jeweils der Nachweis von *Acinetobacter* (*A.*) spp., *A. baumannii*, *A. nosocomialis* bzw. *A. johnsonii* (Nachweis des Carbapenemase-Gens VIM in Trachealsekret).

Chikungunyafieber

Eine 46 Jahre alte Frau erkrankte bereits während eines dreiwöchigen Aufenthalts auf den Seychellen mit Hautausschlag und Gelenksbeschwerden. Eine stationäre Behandlung war nicht notwendig. Zurück in Deutschland konnte die Infektion mittels IgM-Antikörnernachweis labordiagnostisch bestätigt werden.

Clostridioides-difficile-Infektion, schwerer Verlauf

Insgesamt kamen 27 schwere Verläufe einer *Clostridioides-difficile*-Infektion zur Meldung. Betroffen waren Erwachsene im Alter zwischen 27 und 92 Jahren (Median: 85 Jahre).

An den Folgen der Infektion verstarben zwei Männer (86 und 89 Jahren alt) sowie eine 88-jährige Frau.

Coronavirus-Krankheit-2019 (COVID-19)

Auf den Berichtsmonat August entfielen 436 Erkrankungen, was einer wöchentlichen Inzidenz von 2,7 Infektionen pro 100.000 Einwohner entsprach. Die wöchentliche Neuerkrankungsrate bewegte sich somit deutlich über dem Niveau des Vormonats Juli (1,1 Infektionen pro 100.000 Einwohner). Todesfälle kamen nicht zur Meldung.

Cytomegalievirus-Infektion, angeborene Infektion

Bei einem männlichen Neugeborenen fanden sich in der Bildgebung Gefäßverkalkungen und Zysten im Gehirn und es erfolgte der Nachweis einer Cytomegalievirus-Infektion (Erregernachweis aus Blut). Die Mutter des Kindes war vor der Schwangerschaft zunächst negativ, dann aber in der 25. Schwangerschaftswoche positiv auf Cytomegalievirus getestet worden.

Cytomegalievirus-Infektion, erworben

Eine 87 Jahre alte Frau mit bestehender Grunderkrankung (follikuläres Lymphom) entwickelte eine Pneumonie und verstarb kurz darauf an den Folgen der Infektion. Der Nachweis Cytomegalievirus gelang aus Bronchiallavage.

Denguefieber

Die zwei übermittelten Fälle betrafen eine 32 Jahre alte Frau und einen 34-jährigen Mann nach Aufenthalt in Indien, die beide stationär behandelt wurden.

Enterobacterales-Nachweis¹

Insgesamt wurden im Berichtszeitraum 21 Fallmeldungen (8 Infektionen und 13 Kolonisationen) mit verminderter Empfindlichkeit gegenüber Carbapenemen übermittelt. Die Nachweise erfolgten bei einem fünf Monate alten Mädchen, weiteren Kindern im Alter von vier bzw. zehn Jahren sowie Erwachsenen zwischen 30 und 83 Jahren (Median der Erwachsenen: 65 Jahre). Der Nachweis eines Carbapenemase-Gens gelang bei neun Betroffenen. Eine Übermittlung der Typisierung erfolgte nur in sechs Fällen: fünfmal OXA-48 sowie je einmal KPC bzw. VIM. Todesfälle kamen nicht zur Meldung.

Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME)

Bei den elf im August übermittelten Erkrankungen handelte es sich um zwei Mädchen im Alter von sechs bzw. acht Jahren sowie um Erwachsene im Alter zwischen 33 und 81 Jahren, die alle stationär behandelt wurden. Keiner der Betroffenen hatte

in der Vergangenheit eine Impfung gegen FSME erhalten. In keinem Fall ergaben sich Hinweise auf eine Exposition außerhalb Sachsens. Die Meldungen erfolgten aus sechs sächsischen Landkreisen.

Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv

Im Berichtszeitraum wurden vier Infektionen übermittelt. Betroffen waren ein fünf Jahre alter Junge sowie Erwachsene im Alter zwischen 49 und 87 Jahren (Altersmedian der Erwachsenen: 79 Jahre). In drei Fällen wurde eine stationäre Behandlung angegeben. Der Erregernachweis gelang jeweils aus Blut. Zweimal konnte nicht-typisierbarer *Haemophilus influenzae* diagnostiziert werden.

HUS, enteropathisch

Ein vier Jahre alter Junge erkrankte zunächst mit Durchfall und Erbrechen. Einige Tage später verschlechterte sich der Zustand des Kindes und eine stationäre Aufnahme wurde erforderlich. In der Klinik erfolgte die ärztliche Diagnose eines HUS (Nierenfunktionsstörungen). Aus Stuhl erfolgte mittels PCR der Nachweis des Shigatoxins (1 und 2) aus der *Escherichia coli*-Kultur (O 157). Als mögliche Infektionsquelle konnte der Besuch eines Streichelzoos mit Kontakt zu Schafen und Ziegen eruiert werden.

Beim zweiten Fall handelte es sich um ein drei Jahre altes Mädchen, das mit Erbrechen und Durchfall, später Nierenfunktionsstörungen erkrankte und hospitalisiert wurde. Aus Stuhl gelang mittels PCR der Nachweis des Shigatoxins (nicht näher bezeichnet) aus der *Escherichia coli*-Kultur. Da sich der Zustand des Kindes weiter verschlechterte, wurde eine intensivmedizinische Behandlung nötig. Die mögliche Infektionsquelle konnte nicht eruiert werden.

Keuchhusten

Im August kamen 76 Keuchhusten-Erkrankungen verursacht durch *Bordetella (B.) pertussis* zur Meldung. Im Vergleich zum Vormonat Juli ergab sich ein Anstieg der Neuerkrankungshäufigkeit um 32 %.

Es wurden Häufungen in fünf Kindertagesstätten, je drei Schulen und Familien sowie einem Wohnheim mit zwischen 2 bis 14 Fällen registriert.

Weiterhin wurden neun Fälle von *B. pertussis* übermittelt, bei denen das klinische Bild fehlte bzw. nicht vollständig ausgeprägt war.

Legionellose

Bei den 15 im Berichtsmonat übermittelten Legionellose-Fällen handelte es sich um Erwachsene im Alter zwischen 46 und 93 Jahren (Media: 69 Jahre), die mit einer Pneumonie erkrankten und stationär behandelt wurden. Der Erregernachweis *Legionella pneumophila* gelang 14-mal mittels Antigennachweis aus Urin bzw. in einem Fall mittels PCR aus Sekreten des tiefen Respirationstraktes.

Die möglichen Expositionen erfolgten bei den meisten Patientinnen und Patienten wahrscheinlich im privaten/häuslichen Bereich. In sechs Fällen wurden Aufenthalte in Italien, Polen, Ungarn und Bayern (Hotels und Campingplatz) angegeben.

Es verstarben drei Männer im Alter von 57 (mit bestehenden Grunderkrankungen), 83 und 88 Jahren.

Lyme-Borreliose

Die Anzahl der Borreliosen lag mit 540 Meldungen deutlich über dem Niveau des 5-Jahres-Mittelwertes (n = 313). In 504 Fällen wurde symptomatisch ein Erythema migrans angegeben. 21 Betroffene fielen durch neurologische Beschwerden (Meningitis, Hirnnervenlähmung, Radikuloneuritis) auf und bei 14 weiteren Betroffenen wurde ein arthritischer Verlauf registriert. Ein Patient wies sowohl neurologische als auch arthritische Symptome auf.

Malaria

Die acht im August registrierten Malaria-Erkrankungen (fünfmal Malaria tropica bzw. dreimal Malaria ohne Differenzierung) betrafen einen 10-Jährigen nach Heimaturlaub in Uganda sowie sechs Männer und eine Frau im Alter zwischen 23 und 56 Jahren nach Aufenthalt in Guinea, Kamerun und Nigeria. In einem weiteren Fall wurde lediglich Afrika angegeben. Fünf der Erkrankten wurden stationär behandelt. Keiner der Betroffenen hatte eine medikamentöse Prophylaxe durchgeführt.

MRSA-Infektion, invasiv

An einer invasiven MRSA-Infektion erkrankten jeweils vier Männer und Frauen zwischen 63 und 87 Jahren. Ein 87 Jahre alter Mann verstarb an den Folgen der Infektion.

MRSA-Nachweis, PVL-Bildner

Insgesamt wurden 16 Nachweise (11 Infektionen und 5 Kolonisationen) übermittelt, die aus verschiedenen Abstrichen erfolgten. Betroffen waren ein wenige Tage alter Säugling, drei Kinder im Alter zwischen einem und elf Jahren, zwei Jugendliche (14 und 16 Jahre alt) sowie Erwachsene zwischen 18 und 79 Jahren (Median der Erwachsenen: 31 Jahre).

Norovirus-Enteritis

Die Anzahl der Infektionen sank im Berichtszeitraum um 17 % gegenüber dem Vormonat Juli. Mit insgesamt 169 registrierten Fällen lag die wöchentliche Neuerkrankungsrate bei 1 Erkrankung pro 100.000 Einwohner und somit 41 % unter dem Niveau des Vergleichs-5-Jahres-Mittelwertes (1,7 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner).

Häufungen wurden nicht übermittelt.

Pneumokokken-Erkrankung, invasiv

Im Berichtsmonat kamen 14 Fälle zur Meldung. Im Vergleich zum 5-Jahres-Mittelwert (n = 10) lag die Zahl der übermittelten Infektionen somit weiterhin auf höherem Niveau.

Betroffen waren eine Sechsjährige (unvollständige Angaben zum Impfstatus) und Erwachsene im Alter zwischen 32 und 88 Jahren (Median: 64 Jahre). Der Erregernachweis erfolgte aus Blut bzw. einmal aus normalerweise sterilem Material der behandelten Personen.

Todesfälle kamen nicht zur Meldung.

Pseudomonas-aeruginosa-Nachweis²

Im August wurden acht Nachweise (fünf Infektionen und drei Kolonisationen) erfasst. Betroffen waren Erwachsene im Alter zwischen 61 und 88 Jahren (Median der Erwachsenen: 70 Jahre).

Todesfälle wurden nicht übermittelt.

Shigellose

Im Berichtsmonat kamen 21 Shigellosen (zehnmal *Shigella sonnei* und elfmal *Shigella spp.*) zur Meldung. In 12 Fällen konnten Aufenthalte in Afghanistan, Ägypten, Albanien, Ghana, Indien, Indonesien, Marokko, Somalia, Syrien und der Türkei als mögliche Infektionsorte angesehen werden. Ein Patient gehört mit hoher Wahrscheinlichkeit der Gruppe der Männer, die Sex mit Männern haben (MSM) an.

Tularämie

Ein 80 Jahre alter Mann erkrankte mit Fieber, Pneumonie sowie Dyspnoe und wurde daraufhin hospitalisiert. Mittels kulturellem Nachweis gelang der Nachweis einer Infektion mit *Francisella (F.) tularensis*. Die Ermittlungen zur möglichen Infektionsquelle erbrachten keine Hinweise.

Ein zweiter Fall betraf einen 31-Jährigen, der mit Schüttelfrost, Fieber, Durchfall sowie geschwollenen Lymphknoten in der Leiste erkrankte und aufgrund der Schwere der Symptomatik stationär behandelt wurde. Mittels PCR gelang der Nachweis von *F. tularensis*. In die Inkubationszeit fallen Aufenthalte in Tschechien (Golfplatz) und ein Urlaub auf Teneriffa mit Aktivitäten im Freien. Spezielle Tierkontakte wurden nicht eruiert.

Typhus

Bei einem stationär behandelten 38 Jahre alter Mann, der mit Fieber, Husten und Durchfall erkrankt war, gelang aus Stuhl der kulturelle Nachweis von *Salmonella* Typhi. Die Exposition erfolgte mit hoher Wahrscheinlichkeit in Pakistan.

Vibrionen

Kurz nach seiner Rückkehr aus seinem Urlaub in Ungarn (Ferienwohnung) erkrankte ein 55 Jahre alter Mann mit Schmerzen im Bein und Fieber. Im weiteren Verlauf zeigte sich ein Erysipel und Ulcus am Unterschenkel sowie ein septisches Krankheitsbild. Daraufhin wurde der Betroffene stationär aufgenommen. Mittels kulturellem Nachweis konnte eine Infektion mit *Vibrio cholerae* (non-01, non-139) diagnostiziert werden. Der Patient gab an, bereits vor seiner Reise einen Hautdefekt "Scheuerstelle" durch die Arbeitshose am betroffenen Unterschenkel gehabt zu haben. Die Ermittlungen zur möglichen Infektionsquelle ergaben das Baden im dortigen Thermalbad (ggf. in nicht gechlortem Badewasser).

Zikavirus-Infektion

Eine 40 Jahre alte Frau erkrankte nach einem dreiwöchigen Urlaub in Bali mit Fieber, Hautausschlag und Gelenkbeschwerden. Eine stationäre Behandlung wurde nicht angegeben. Mittels IgM-Antikörpernachweis konnte eine akute Zikavirus-Erkrankung diagnostiziert werden. Eine bestehende Schwangerschaft wurde durch die Frau verneint.

Tod an sonstiger Infektionskrankheit

Es wurden im Berichtsmonat fünf Todesfälle übermittelt. Betroffen waren drei Frauen und zwei Männer im Alter zwischen 72 und 91 Jahren (Median: 81 Jahre).

Erreger	Anzahl	Klinisches Bild
Clostridium perfringens	1	Kolitis, Darmperforation
Escherichia coli	2	Harnwegsinfekt, Sepsis
Klebsiella pneumoniae	1	Pneumonie
Staphylococcus aureus	1	Endokarditis, Sepsis

Verantwortlich:

LUA Chemnitz FG Infektionsepidemiologie

Übermittelte Infektionskrankheiten im Freistaat Sachsen²

Monatsbericht August 2025 und kumulativer Stand 1. - 35. Meldewoche (MW) 2024 und 2025

2025 – Stand 26.09.2025

2024 – Stand 01.03.2025

	August 32. - 35. MW 2025		kumulativ			
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Acinetobacter ¹ -Nachweis	4		10		15	1
Adenovirus-Nachweis	141		3.542		2.599	
Adenovirus-Konjunktivitis	3		26		91	
Amöbenruhr	1		13		16	
Arbovirus-Infektion					1	
Astrovirus-Enteritis	52		791		641	
Botulismus						
Brucellose			1		1	
Campylobacter-Enteritis	567		2.452		2.371	1
Candidozyma auris						
Chikungunyafieber	1		10			
Chlamydia trachomatis-Infektion	289		2.336		2.648	
Clostridioides difficile-Enteritis	185		1.642		1.931	
Clostridioides difficile-Infektion, schwerer Verlauf	27	3	233	27	191	34
Coronavirus-Krankheit-2019 (COVID-19)	436		3.512	51	6.764	90
Creutzfeldt-Jakob-Krankheit			4	4	3	1
Cytomegalievirus-Nachweis	60	1	504	2	551	
Denguefieber	2		29		53	
Diphtherie			2	1	1	
Echinokokkose			3		7	
Enterohämorrhagische Escherichia coli-Erkrankung	37		203		198	
Enterobacterales-Nachweis ¹	21		221	2	187	1
Enterovirus-Infektion	206		1.669		1.206	
Fleckfieber						
FSME	11		39		43	
Gasbrand			1	1		
Giardiasis	26		157		135	
Gruppe B-Streptokokken-Infektion	185		1.253		1.301	
Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv	4		55	1	54	1
Hantavirus-Infektion			2		5	
Hepatitis A	4		34	1	24	
Hepatitis B	23		261		321	1
Hepatitis C	17		150		177	1
Hepatitis D			3		4	
Hepatitis E	25		283	1	281	3
Herpes zoster	178		1.515	4	1.332	1
HUS, enteropathisch	2		2		3	1
Influenza	21		43.321	195	20.635	110
Keuchhusten	76		525		1.068	1
Krätzmilben	141		1.258		65	
Kryptosporidiose	43		140		208	
Legionellose	15	3	109	5	94	5

	August		kumulativ			
	32. - 35. MW 2025		01. – 35. MW 2025		01. – 35. MW 2024	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Lepra						
Leptospirose			8		6	
Listeriose	1		21	1	38	1
Lyme-Borreliose	540		1.698		1.097	
Malaria	8		18		17	1
Masern			11		15	
Meningokokken-Erkrankung, invasiv			10	1	6	
Mpox			26		3	
MRSA ³ -Infektion, invasiv	8	1	44	5	48	3
MRSA-Nachweis, PVL ⁴ -Bildner	16		120	1	128	
Mumps	1		14		7	
Mycoplasma spp.	277		8.709		10.625	
Norovirus-Enteritis	169		5.549	8	6.015	4
Ornithose			2		3	
Orthopocken (andere)			2		1	
Parainfluenza-Infektion, respiratorisch	378		2.817	1	1.834	1
Paratyphus					2	
Pneumokokken-Erkrankung, invasiv	14		400	23	325	19
Pseudomonas aeruginosa-Nachweis	8		74		96	4
Q-Fieber					4	
Respiratory-Syncytial-Virus-Infektion	23		8.014	22	6.093	21
Ringelröteln	2		72		805	
Rotavirus-Erkrankung	110		2.642	1	1.787	3
Röteln						
Salmonellose	64		412	3	500	1
Shigellose	21		96		56	
Subakute sklerosierende Panenzephalitis						
Syphilis	21		177		230	
Tetanus						
Toxoplasmose	1		16		24	
Tuberkulose	10		99	1	113	2
Tularämie	2		8		12	
Typhus	1		3		1	
Vibrionen-Infektion	1		2		4	
West-Nil-Virus-Infektion					2	
Windpocken	63		1.413		1.439	
Yersiniose	36		237		263	
Zikavirus-Infektion	1		1		1	
angeborene Infektion	1		8		8	
Tod an sonstiger Infektionskrankheit		5		71		109

¹ bei Nachweis einer Carbapenemase-Determinante oder mit verminderter Empfindlichkeit gegenüber Carbapenemen, außer bei natürlicher Resistenz

² Veröffentlicht werden Fälle nach den Kriterien der RKI-Referenzdefinition (soweit vorhanden).

³ Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus

⁴ Pantón-Valentine-Leukozidin